

SOLDATEN- UND RESERVISTENKAMERADSCHAFT THYRNAU

Persönliche Erlebnisse  
als Soldat des II. Weltkriegs

von

Adolf Stadler

\* 16.06.1927 in Donauwetzdorf

Zur Verfügung gestellt von Adolf Stadler, Thyrnau  
Aufgeschrieben von Franz sen. Mautner, Gosting



*Adolf Stadler*

*Maurerpolier aus Thyrnau*

*Geb. am 16. 6. 1927*

### *Meine Militärzeit*

*Noch nicht einmal 17 Jahre alt, wurde ich am 29. Februar 1944 zum Reichs - arbeitsdienst nach Wutzelhofen bei Regensburg eingezogen.*

*Nach 4 Wochen Ausbildung kam ich zur Kriegsdienstausbildung nach Tegenheim. Hier dauerte die Ausbildung an der Flak ebenfalls 4 Wochen.*

*Am 23. Mai 1944 übernahmen wir die Flakstellung.*

*Am 24. Sept. 1944 wurden wir nach Krentles bei Nürnberg verlegt.*

*Bereits am 26. März 1945 wurden wir nach Lumersdorf bei Leipzig versetzt.*

*Dort mussten wir durchgebrochene sowjetische Panzer mit unseren Flakabwehr - Kanonen im Erdkampf bekämpfen.*

*Am Tag des Kriegsendes, am 8. Mai 1945, wurden wir in Fürstenwalde an der Spree, von den Russen gefangen genommen.*

*Obwohl ich noch volle Ausrüstung trug - Karabiner, Pistole, Munitionsgürtel - nahm man mir als aller erstes meine Uhr weg.*

*Wir wurden in ein Lager auf polnischem Gebiet gebracht. Dort mussten wir auf einem russischen Offiziersfriedhof arbeiten.*

*In dieser Zeit erkrankte ich an Kopftypus und lag 3 Wochen im Krankenhaus, davon 14 Tage im Koma.*

*Am 7. Sept. 1945 wurde ich in Frankfurt an der Oder aus der russischen Gefangenschaft entlassen.*

*Von Frankfurt/Oder bis Hof marschierten wir zu Fuß, und das nur bei Nacht, weil wir nämlich den Russen misstrauten.*

*Von Hof bis Passau fuhr ich mit einem Güterzug und da die Firma Niedermeyer in Passau den Linienverkehr schon wieder aufgenommen hatte, konnte ich mit dem Bus bis Thyrnau fahren.*

*Endlich wieder daheim!!!!*

*Meinen 17. Geburtstag feierte ich beim Militär, den 18. in der Gefangenschaft und den 19. wieder in Freiheit zu hause.*

*Am 16. Sept. 1945 wurde ich vom Zeindl Schorsch wieder in der Gemeinde gemeldet.*

Der Vollzug der eigenhändigen  
Unterschrift des RAD-Angehörigen  
wird durch den beigedruckten  
Dienststempel bescheinigt.



Reichsarbeitsdienst

51290

Heimatsdienststelle



4.3.44

Erchein d. Ausstellung  
des Dienstausweises

Unterschrift des Angehörigen

Familiennamen

Mudlow

Vorname

Wolff

Geburtsdatum

16. 6. 24

Geburtsort und Kreis

Dornauwegdorf / Passau

Verberuf

Meinungslehrling

RAD-Heimat-  
meldeamt Nr.

199

ist

Passau

Angehöriger des Reichsarbeitsdienstes

Passstelle







Н. К. О.

ВОЙСЬБАННАЯ ЧАСТЬ

ПОЛЕВЫЙ ПОЧТА

№ 05486

7 - сентябрь 1945 г.

Копия ордера

Станция Агоньер

518 июня 45.

9 сентября 1945.

Письмо французской колонии (см. зол. завязки)

9-IX-1945

847

11. 8. 15

Der Bürgermeister

der Gemeinde Zimmern

an den Herrn

Polizeibehörde

in Zimmern

am 16. d. M.

1875

(aus dem Protokoll)

Polizeibehörde gemeldet

am 16. d. M.

Der Bürgermeister

der Gemeinde Zimmern

i. Zimmern



K. O. H.

STADT ZIMMERN

AMT ZIMMERN

813

2. 2. 1875

(aus dem Protokoll)

Polizeibehörde gemeldet

am 16. d. M.

Der Bürgermeister

der Gemeinde Zimmern

i. Zimmern

